

Protokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzung Böbing

Sitzungstag: Montag, den 29.07.2019 20:00 Uhr

Sitzungsort: Sitzungssaal des Gemeindeamtes Böbing

anwesend:

Vorsitzender:

1. Bürgermeister Erhard Peter

Schriftführer:

Sabine Schwarz

Gemeinderatsmitglieder:

Angerer Doris

Bair Christine

Eder Robert

2. Bgm. Erhard Johann

Hückl Franz

Jungwirth Thomas

Kees Wolfgang

Leyerer Andrea

Pichl Florian

Schauer Josef

wg. anderw. Verpflichtungen entschuldigt;

Schmid Stephan

Strunz Hubert

T a g e s o r d n u n g

1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 15.07.2019, sowie Bekanntgabe der in den nichtöffentlichen Sitzungen gefassten Beschlüsse
2. Vollzug des Baugesetzbuches und der Bayerischen Bauordnung:
 - a) Antrag auf Baugenehmigung zur Erweiterung des bestehenden Wohnhauses in Form eines Wiederkehrs mit Balkonerweiterung durch Frau Claudia und Herrn Peter Schmid, Brunnenweg 4, FINr. 315/11, 82389 Böbing
 - b) Antrag auf Baugenehmigung zum Anbau einer Doppelgarage mit Balkonerweiterung, durch Herrn Albert Klimaschewski, Sprengelsbach 10, FINr. 728, 82389 Böbing
 - c) Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garagen, Peißenbergerstr, FINr. 1282, durch Herrn Arno Bachhofer, Ayachmühle 6, 82389 Böbing
 - d) Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung eines Einfamilienhauses, Thalmühlweg, FINr 484/1, Im Luß, durch Herrn Kilian Wörmann, Thalmühlweg. 3, 82389 Böbing
3. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Erster Bürgermeister Peter Erhard begrüßte zur Gemeinderatssitzung die Mitglieder des Gemeinderates sowie die sieben Zuhörer und Herrn Kindelmann von der Presse. Er stellte die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest und ging zur Tagesordnung über.

TOP 1/12

Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 15.07.2019, sowie Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Die Sitzungsniederschrift von 15.07.2019 ging jedem Gemeinderatsmitglied per Ladung zu. Es erging folgender

Beschluss: 8 : 0

Die Sitzungsniederschrift vom 15.07.2019 wird einstimmig genehmigt. Die Gemeinderäte Strunz, Schmid, Jungwirth und Leyerer enthielten sich der Stimme, da sie bei dieser Sitzung nicht anwesend waren.

Erster Bürgermeister Erhard Peter informierte weiter, dass in der letzten nichtöffentlichen Sitzung ...

TOP 2/12

Vollzug des Baugesetzbuches und der Bayerischen Bauordnung;

- a) Antrag auf Baugenehmigung zur Erweiterung des bestehenden Wohnhauses in Form eines Wiederkehrs mit Balkonerweiterung durch Frau Claudia und Herrn Peter Schmid, Brunnenweg 4, FINr. 315/11, 82389 Böbing

Bürgermeister Peter Erhard informierte über das Bauvorhaben, welches bereits im LRA vorbesprochen wurde. Es wird eine Befreiung vom Bebauungsplan erfolgen, falls die GFZ und die Firstrichtung überschritten werden. Der Gemeinderat verwies auf sechs Stellplätze.

Nach kurzer Beratung erging folgender

Beschluss: 12 : 0

Von Seiten des Gemeinderates werden gegen das Bauvorhaben keine Einwendungen erhoben. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

b) Antrag auf Baugenehmigung zum Anbau einer Doppelgarage mit Balkonerweiterung, durch Herrn Albert Klimaschewski, Sprengelsbach 10, FINr. 728, 82389 Böbing

Bürgermeister Peter Erhard informierte, dass die baurechtlichen Möglichkeiten vom LRA bei einem Ortstermin zugesichert wurden. Der Wohnraum wird nicht erweitert. Die Stellplätze sind somit geklärt. Es erging folgender

Beschluss: 12 : 0

Von Seiten des Gemeinderates werden gegen das Bauvorhaben keine Einwendungen erhoben. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

c) Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garagen, Peißenbergerstr, FINr. 1282, durch Herrn Arno Bachhofer, Ayachmühle 6, 82389 Böbing

Bürgermeister Peter Erhard informierte, dass hier ein Einfamilienhaus mit drei Garagen entstehen soll. Die Stellplätze sind somit vorhanden. Bei der Ausfahrt kann ein Spiegel zur besseren Sicht angebracht werden. Die Anbringung soll mit den Nachbarn abgesprochen werden.

Beschluss: 12 : 0

Von Seiten des Gemeinderates werden gegen das Bauvorhaben keine Einwendungen erhoben. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt. Es wird darauf hingewiesen, dass beim Bau der Garagen auf das Wurzelwerk der Kastanien zu achten ist.

d) Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung eines Einfamilienhauses, Thalmühlweg, FINr 484/1, Im Luß, durch Herrn Kilian Wörmann, Thalmühlweg. 3, 82389 Böbing

Bürgermeister Peter Erhard informierte, über das Bauvorhaben. Im Baugebiet Luß II muss beim nächsten Hausbau auf die Abstandsfläche geachtet werden, da bei diesem Bauvorhaben die Abstandsfläche in die Grünfläche hineinragt. Für die nördliche Flurnummer im Baugebiet Luß II wird die Abstandsfläche übernommen. Die erforderlichen Stellplätze sind vorhanden.

Beschluss: 12 : 0

Von Seiten des Gemeinderates werden gegen das Bauvorhaben keine Einwendungen erhoben. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

TOP 3/12

Verschiedenes, Wünsche und Anträge

- a) Bürgermeister Peter Erhard sprach die Unterlagen an, die er mit der Ladung mitgegeben hatte. Einmal waren dies die Grundlagen für die Bedarfsplanung für die Kindertagesbetreuung, welche durch einen Fragebogen, der an die Eltern geschickt wurde, durch das Landratsamt ausgewertet worden ist.
Das andere Skript umfasste die Auswertung der Verkehrserfassung. Hier wurden in Pischlach eine Woche lang Geschwindigkeitskontrollen durch den Zweckverband Oberland veranlasst. Die Kontrollen sollen einen Erziehungserfolg bewirken. Die Auswertung erfasste 231 Autos die in acht Tagen zu schnell gefahren sind. (Gemessen wurde ab 58 km/h).
- b) Bürgermeister Peter Erhard informierte, dass die nächste Gemeinderatssitzung am 09.09.2019 stattfindet.
- c) Gemeinderat Strunz informierte über den **Oberen-Kultur-Weg**. Die Fahrzeuge fahren aufgrund der nicht geschnittenen Sträucher nur noch in der Wiese. Er bat darum, die Eigentümer von Seiten der Gemeinde anzuschreiben, damit diese die Sträucher zurückschneiden. Sollte dies nicht innerhalb einer bestimmten Frist erfolgen, soll die Gemeinde den Eigentümern die Schneidearbeiten pro Meter in Rechnung stellen.
- d) Gemeinderat Strunz bat darum, die Rundbänke an den Bäumen der Schule wie bereits vor zwei Jahren beschlossen, aufzustellen. Der Boden um die Bänke herum, soll mit Rindenmulch aufgeschüttet werden.
- e) Gemeinderat Kees bat darum, die Pflanzflächen an der Schule auszuschneiden.
- f) Bürgermeister Erhard und Gemeinderätin Bair berichteten dem Gemeinderat, dass die Gestaltung einiger Grabstellen nicht der Satzung entsprechen. Es wurden Fotos am Friedhof gemacht. Die Grabstellen sind sehr viel mit weißem Kies und Platten abgedeckt. Nur noch ein Bruchteil des Grabes sei mit Pflanzen bedeckt. Bürgermeister Erhard informierte den Gemeinderat, dass man die Eigentümer anschreiben werde, da es manchen vielleicht nicht bewusst ist, dass diese Gestaltung laut Satzung nicht erlaubt sei. **Gemeinderat Pichl stellte die Frage ob man nicht die Satzung ändern sollte, um mit der Zeit zu gehen. Dies sei vorerst nicht geplant.**
- g) **Erhard Johann -Teer?**

Unterschrift Schriftführer

Unterschrift 1. Bürgermeister